

GERMAN RESOURCES ON THE MARIANA ISLANDS DIGITAL LIBRARY

compiled by Dirk HR Spennemann

1246. Anon. 1900. "Meistgewicht der Drucksachen im deutschen Kolonial- und im Marine-Briefverkehr." [Weight limitations of printed matter for German colonial and naval mail service]. *Deutsches Kolonialblatt* 11, n° 3, p. 122.

Limits the application of the printed matter rate to parcels of 2 kgs. The rate for parcels between 1 and 2kg was set at 60Pfg.

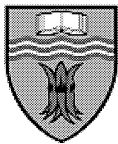
The postal agencies on Pohnpei was opened on 12 October, that of Yap on 6 November and the agency on Saipan was opened on 18 November. A table of rates for ordinary parcels is also given.

Source of Annotated Bibliography Entry:

Dirk H. R. Spennemann (2004) *An Annotated Bibliography of German Language Sources on the Mariana Islands*. Saipan, Commonwealth of the Northern Mariana Islands : Division of Historic Preservation. ISBN 1-878453-71-8.

The German Resources on the Mariana Islands Digital Library is a project jointly supported by:

CHARLES STURT
UNIVERSITY



The Johnstone Centre,
Charles Sturt University,
Albury, Australia



Northern Mariana Islands
Council for the Humanities,
Saipan, CNMI



Historic Preservation
Office,
Saipan, CNMI

- | | |
|---|---|
| <p>v. Müller (Oberleutnant): Der Krieg in Südafrika 1899/1900. Unter Benutzung authentischer Quellen bearbeitet. Mit Skizzen und Karten. Erster Theil: Vorgeschichte beider Burenstaaten. Die beiderseitigen Streitkräfte und die Kriegsergebnisse bis zum Entreffen des englischen Expeditionskorps. Mk. 2.—.
Liebelsche Buchhandlung, Berlin.</p> <p>Pfeil, Joachim Graf: Die Gründung der Boerenstaaten. In farbigem Umschlag. 50 Pf.
Deutscher Kolonial-Verlag (G. Meinecke), Berlin</p> <p>v. Stengel, Karl Frhr. (Prof.): Deutsche Kolonialpolitik. 60 Pf. Waltherscher Verlag, Barmen.</p> | <p>Kugel, Dr. Friedrich (Prof.): Das Meer als Quelle der Völkergröße. Eine politisch-geographische Studie. 80 Mk. 1.—.
R Oldenbourg, München</p> <p>Schanz, Moriz: Streifzüge durch Ost- und Südafrika. Mk. 3,60.
Deutscher Kolonial-Verlag (G. Meinecke), Berlin.</p> <p>Südafrikanischer Kriegsschauplatz. Kriegskarte Nr. 2 und 3: Karte von Natal und der angrenzenden Gebiete (1:8000000) und Karte von Ladysmith, Colenso und Umgebung im doppelten Maßstabe der Hauptkarte. 80 Pf.
Dietrich Reimer Berlin.</p> |
|---|---|

Verkehrs-Nachrichten.

Meistgewicht der Drucksachen im deutschen Kolonial- und im Marine-Briefverkehre.

Im Verkehre Deutschlands

Berlin, 20. Januar 1900.

- a) mit den Deutschen Schutzgebieten (Deutsch-Neu-Guinea, Deutsch-Ostafrika, Deutsch-Südwestafrika, Kamerun, Carolinen, Marianen und Palau-Inseln, Kiautschou, Marshall-Inseln, Togogebiet),
- b) mit den im Auslande befindlichen deutschen Kriegsschiffen, ebenso
- c) im Verkehre der Deutschen Schutzgebiete untereinander

sind vom 1. Februar ab Drucksachen bis zum Meistgewichte von 2 kg zugelassen.

Die Gebühr für eine Drucksachensendung von mehr als 1 bis 2 kg beträgt 60 Pf.

Vom 1. Februar ab werden für Postpakete zwischen Deutschland und den Schutzgebieten Deutsch-Neu-Guinea, Deutsch-Ostafrika, Deutsch-Südwestafrika, Kiautschou sowie nach den deutschen Postanstalten in Apia, Shanghai, Tientsin zwei Portostufen, für Pakete bis 1 kg und für solche über 1 bis 5 kg, unter gleichzeitiger Herabsetzung der deutschen Seebeförderungsgebühren eingeführt werden. Die neuen Taxen sind, wie folgt, geregelt:

Uebersicht über die Taxen für Postpakete zwischen Deutschland und den deutschen Schutzgebieten etc.
(vom 1. Februar 1900 ab).

Lauf Nr.	Schutzgebiet etc.	Das Porto beträgt für Pakete		Bemerkungen
		bis kg	Mk. Pf.	
1	Deutsch-Neu-Guinea	über 1	1 60	über Bremen direkt zur See
		1-5	2 40	
2	Deutsch-Ostafrika	über 1	2 40	über Oesterreich und Italien.
		1-5	3 20	
3	Deutsch-Südwestafrika	über 1	1 60	über Hamburg direkt zur See
		1-5	2 40	
4	Kiautschou; Shanghai, Tientsin	über 1	1 60	über Bremen oder Hamburg direkt zur See.
		1-5	2 40	
5	Apia	über 1	2 40	über Oesterreich und Italien.
		1-5	3 20	
6	Kamerun	über 5	1 60	unverändert
7	Togogebiet	über 5	1 60	desgl.

Die Postagentur in Oamaru (Deutsch-Südwestafrika) nimmt seit 1 Januar d. Js. am Postanweisungsdienst theil.

In Bonape ist am 12. Oktober, in Yap am 6. November und in Saipan am 18. November des vorigen Jahres eine Postagentur eröffnet worden.